



LEADER
Aktionsgruppe
Nordschwarzwald

Umsetzungsbericht Regionalbudget 2021



LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald

c/o Landratsamt Calw,
Vogteistraße 42-46, 75365 Calw,
Fon: 07051/160-203, Fax: 07051/795-203

Umsetzungsbericht Regionalbudget 2021

1. Kurzbeschreibung der Umsetzung des Regionalbudgets

Das Regionalbudget wurde in 2021 bereits zum zweiten Mal von der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald als Förderinstrument angeboten. Insgesamt standen 200.000 Euro an Fördermitteln zur Verfügung. 180.000 Euro stellen der Bund (60%) und das Land Baden-Württemberg (40%) im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) bereit. Den regionalen Eigenanteil in Höhe von 20.000 Euro haben die Landkreise Calw und Freudenstadt übernommen.

Um über das Regionalbudget zu informieren und alle antragsrelevanten Informationen bereit zu stellen, wurde von der Geschäftsstelle auf der Homepage der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald eine eigene Rubrik „[Regionalbudget](#)“ eingerichtet und ein Infoblatt erstellt. Zudem gab es verschiedene Berichte, mit denen die lokale Presse über das Förderangebot informierte. Bei den Kleinprojekten selbst weisen die Förderplaketten auf das Regionalbudget und die Förderung durch die LEADER-Aktionsgruppe hin. Bei dem Material handelt es sich um Alu-Eloxal, das sehr witterungsbeständig ist.

Im Jahr 2021 wurden von der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald insgesamt 14 Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets gefördert.

Von den ursprünglich 30 für die Auswahlsitzung vorgesehenen Kleinprojekten wurden im Rahmen des [Projektaufrufs](#) 18 Projektanträge eingereicht. Für drei Projekte reichten die Fördermittel nicht aus. Die verbleibenden 15 Kleinprojekte wurden in die Förderung aufgenommen.

Nachdem für alle Kleinprojekte im Anschluss an die Auswahlsitzung die Anträge auf Bewilligung ausgestellt und die privatrechtlichen Verträge abgeschlossen wurden, konnte die Umsetzung der Kleinprojekte beginnen.

Das Kleinprojekt „Jurte als Veranstaltungsort für bauernhofpädagogische Angebote“ mit einer Fördersumme von 6.592 Euro wurde im Zuge der Projektumsetzung zurückgezogen. Alle weiteren Kleinprojekte konnten wie beantragt umgesetzt und zu den vertraglich vereinbarten Fristen im Jahr 2021 fertiggestellt werden. Nachdem die Verwendungsnachweise eingereicht und von der Geschäftsstelle geprüft wurden, konnten die Zuwendungen für 14 Kleinprojekte im Jahr 2021 ausgezahlt werden.

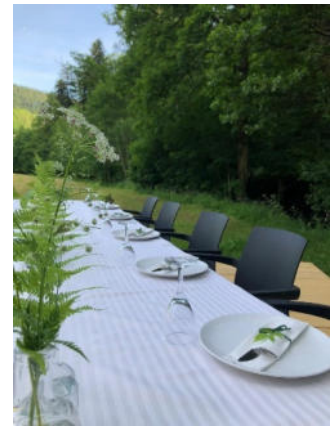


Förderplakette der LEADER-Aktionsgruppe Nordschwarzwald für Kleinprojekte

3. Projektbeschreibungen

Kleinprojekt 2021-12-01: Mobiles Seminarfloß aus Weißtanne

Bei diesem Kleinprojekt wurde die Errichtung eines mobilen Seminarfloßes aus Weißtanne sowie das notwendige Equipment bestehend aus Flipchart und Stühlen gefördert. Die Idee zur Schaffung eines Outdoor-Seminarraumes entstand aus der Pandemie heraus. Das Freiluftangebot stellt für die Antragstellerin, Frau Karin Beilharz, eine ideale Ergänzung zu ihrem bestehende Praxis- und Seminarhaus auf dem Bachbauernhof in Alpirsbach dar, welches als LEADER-Projekt ebenfalls von der Aktionsgruppe gefördert wurde. Die Möglichkeit Seminare und Kurse in der Natur unter freiem Himmel durchzuführen bietet nicht nur eine erhöhte Sicherheit in der Pandemie, sondern auch ein konzentriertes Arbeiten. Vor allem im Sommer schafft der natürliche Schatten der Bäume und das kühle Klima an der Kinzig eine angenehme Atmosphäre. Das Seminarfloß wird von Frau Beilharz für eigene Seminare genutzt und kann auch von Gruppen, anderen Seminaranbietern oder Unternehmen zusammen mit dem Seminarhaus gebucht werden.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Am 29.09.2021 fand die offizielle Einweihung des Seminarfloßes statt. Im Beisein der Presse, der Projektbeteiligten und der Mitglieder der Aktionsgruppe überreichte deren stellvertretender Vorsitzender, Herr Landrat Dr. Rückert, die Förderplakette. Die Berichterstattung findet sich auf der [» Homepage der LEADER-Aktionsgruppe.](#)

Kleinprojekt 2021-12-03: Bauernhofeis-Automat

Im Kleinprojekt wurde ein XL-Tiefkühlautomat für Bauernhofeis durch die Projektträgerin, Frau Carmen Wiedmaier, angeschafft und auf dem Grundstück des Blumenland Wiedmaier in Ebhausen aufgestellt. Das Bauernhofeis wird von Familie Braun vom Heuwasenhof aus Pfalzgrafenweiler geliefert, die es aus ihrer eigenen Milch herstellt. Die Milchviehhaltung auf den Weiden rund um den Heuwasenhof leisten einen wichtigen Beitrag zur Offenhaltung und Erhaltung des Grünlands. Zudem wird mit dem Projekt ein touristischer Anlaufpunkt in Ebhausen und Umgebung geschaffen, da durch den Eisautomaten Radfahrer und Wanderer zu einem Zwischenstopp und zum Verweilen eingeladen werden.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Am 13.08.2021 wurde die erste Werbung über die Instagram-Seite des Blumenland Wiedmaier veröffentlicht und am 22.09.2021 eine Werbeanzeige im Mitteilungsblatt der Gemeinde Ebhausen. Ein Banner an der nahe gelegenen B 28 weist zudem, von der Straße aus gut sichtbar, auf den Bauernhofeis-Automaten hin.

Kleinprojekt 2021-12-04: Anschaffung einer Vakuumverpackungsmaschine

Gefördert wurde die Anschaffung einer Vakuumverpackungsmaschine für den Hardthof Bioladen der Familie Gorjup in Bad Liebenzell-Beinberg. Damit kann die Verpackung der in der eigenen Hofmetzgerei verarbeiteten Produkte, wie Frischfleisch und Wurst, ebenfalls direkt auf dem Hof stattfinden. Dadurch werden sowohl die Haltbarkeit der Produkte deutlich verlängert als auch die Präsentation und der Verkauf der verpackten Produkte im Hofladen und im Warenautomaten verbessert bzw. überhaupt erst möglich. Durch die eigene Verarbeitung und die Direktvermarktung wird die Wertschöpfung im Betrieb gehalten und die Nahversorgung im ländlichen Raum sichergestellt.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Mit der Förderplakette wird auf die LEADER-Förderung hingewiesen. Ein Pressetermin fand pandemiebedingt nicht statt.

Kleinprojekt 2021-12-06: Aufwertung der „WIR in Oberreichenbach“ – Rundwege

In Oberreichenbach haben die Arbeitskreise des LEADER-Projektes „Lebensqualität durch Nähe“ (LQN) gemeinsam mit der Wanderabteilung des SV Oberreichenbach und interessierten Bürgern die „WIR in Oberreichenbach-Rundwege“ angelegt. Diese Rundwege wurden von der Gemeinde Oberreichenbach durch das Kleinprojekt mit 13 Himmelsliegen ausgestattet und aufgewertet. Entlang des Würzbacher Rundwanderweges wurden vier Himmelsliegen aufgestellt und im Bereich der Rundwanderwege um Igelsloch, Oberkollbach und Oberreichenbach insgesamt neun. Mit den Himmelsliegen wurden attraktive Ruheplätze geschaffen, die zum Verweilen einladen. Von dem attraktiven Angebot profitieren nicht nur die Bürgerinnen und Bürger, sondern auch Tagesgäste und Touristen in der Region.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Im Amtsblatt der Gemeinde Oberreichenbach erschien am 13.10.2021 ein Bericht über die neuen Himmelsliegen entlang der WIR in Oberreichenbach-Rundwege.

Kleinprojekt 2021-12-07: Dorftreffpunkt mit Spiel- und Freizeitfläche für Jung und Alt im Zentrum von Würzbach

Mit dem Kleinprojekt hat die Gemeinde Oberreichenbach im Ortsteil Würzbach einen Dorftreffpunkt mit Spiel- und Freizeitfläche für Jung und Alt geschaffen. Der Dorftreffpunkt liegt mitten im Ortszentrum in unmittelbarer Nähe von Kindergarten und Schule. Im Zuge des Kleinprojektes wurden ein Drehkarussells, ein Raumnetzes, eine Rutsche, ein Sandkasten und zwei Himmelsliegen angeschafft. Durch den zentral im Dorf gelegen Dorftreffpunkt ist für das seit mehreren Jahren „gelebte Miteinander“ ein neuer und attraktiver Platz entstanden, an dem sich alle Generationen treffen und austauschen können. Die Idee für den Dorftreffpunkt ist aus der Bürgerschaft heraus entstanden.

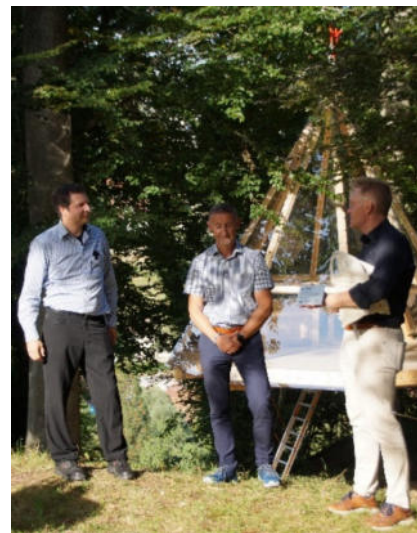


» Öffentlichkeitsarbeit:

Im Amtsblatt der Gemeinde Oberreichenbach erschien am 13.10.2021 ein Bericht über die neuen Himmelsliegen entlang der WIR in Oberreichenbach-Rundwege.

Kleinprojekt 2021-12-08: Errichtung eines Baumhauses in Altensteig auf dem Schlossberg

Projekträger dieses Kleinprojekts ist die Stadt Altensteig. Gefördert wurde der Bausatz für das Baumhaus sowie eine Komposttoilette. Der Bausatz selbst wurde von der regional ansässigen Firma Baumhaustechnik entwickelt und ist patentrechtlich geschützt. Aufgebaut wurde das Baumhaus in Rahmen des städtischen Sommerferienprogramms, bei dem Jugendliche aus Altensteig sowie der Umgebung von fachkundigen Jugendleitern angeleitet wurden. Das Baumhaus stellt insbesondere für Familien mit Kindern eine einzigartige Übernachtungsmöglichkeit dar. Ideal ergänzt wird das Angebot durch das nahe gelegene Freibad und dem Spielplatz im Stadtgarten. Damit ist auf dem Schlossberg, mitten im städtischen Wald, ein touristisches Highlight mit Erlebnischarakter entstanden. Das Baumhaus kann über eine zentrale Buchungsplattform gebucht werden. Über diese Plattform sind auch andere, an weiteren Orten im Schwarzwald befindliche Baumhäuser gleicher Bauart, buchbar.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Am 07. September 2021 fand im Beisein aller Projektbeteiligten und lokalen Presse die Einweihung des Baumhauses und die offizielle Übergabe der Förderplakette durch den Vorsitzenden der LEADER-Aktionsgruppe, Dr. Frank Wiehe, statt. Die Berichterstattung findet sich auf der [» Homepage der LEADER-Aktionsgruppe](#). Beworben wird das Baumhaus außerdem von der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald sowie über die Buchungswebseite [» Baumhaustechnik](#).

Kleinprojekt 2021-12-09: Umgestaltung des ehemaligen „Klohäuschens“ in einen Mehrzweckraum

Das denkmalgeschützte ehemalige Klohäuschen des Schulgebäudes in Waldachtal-Cresbach aus dem Jahre 1928 wird vom Förderverein Bürgerhaus Waldachtal-Cresbach e.V. und der Bürgerschaft als Lagerraum und für die Essens- und Getränkeausgabe bei Veranstaltungen genutzt. Um die Nutzung des in die Jahre gekommenen Häuschens auch zukünftig sicher zu stellen und den Ortskern zu verschönern hat der Förderverein im Rahmen des Kleinprojektes diverse Maßnahmen zur Renovierung und Verschönerung umgesetzt. So wurde das Dach neu gedeckt, es wurde Fenster, Türen und der Boden neu hergerichtet sowie das Gebäude neu gestrichen und Strom ins Gebäude verlegt.



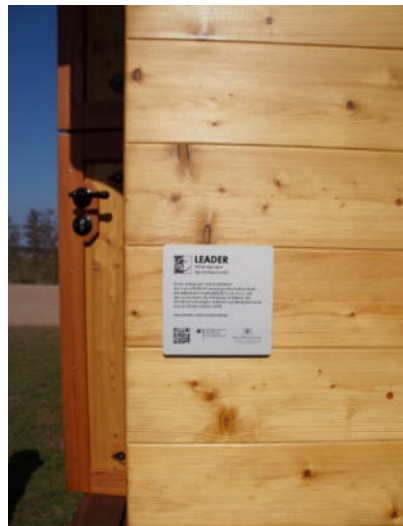
Vorsitzender des Fördervereins Gebhard Weißgerber und Kassierer André Kieß (Foto: Wagner)

» Öffentlichkeitsarbeit:

Eine Einweihung fand coronabedingt nicht statt. Die Umsetzung des Vorhabens wurde von der regionalen Presse aber kontinuierlich begleitet. Es erschienen mehrere Berichte im Schwarzwälder Boten und der Südwestpresse.

Kleinprojekt 2021-12-10: Schäferwagen

Die Projektträgerin, Frau Christina Rau, betreibt eine Pferdeponie und Reitschule in Altensteig und bietet zwischen April und Oktober Übernachtungen im Schäferwagen an. Im Zuge des Kleinprojektes wurde der Schäferwagen für 2-3 Personen samt Einrichtungsgegenständen angeschafft und steht nun als einfache, naturnahe Übernachtungsmöglichkeit für Kurzurlauber, Radfahrer, Pferdebegeisterte, Eltern mit Kindern oder Großeltern mit Enkelkindern zur Verfügung. Der Schäferwagen steht auf einer Wiese am Rande der Reitanlage. Ein Grillplatz und Sanitäranlagen sind ebenfalls auf der Anlage vorhanden und können jederzeit genutzt werden. Auf Wunsch ermöglicht die Antragstellerin auch Einblicke in die Arbeit mit den Pferden und bietet auch Ponyreiten an.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Am 24.03.2022 fand ein Pressetermin mit dem Schwarzwälder Boten statt. Der Bericht ist in unserem [» Pressespiegel](#) zu finden. Außerdem wird das Angebot über Facebook und das Tourismusbüro der Stadt Altensteig beworben.

Kleinprojekt 2021-12-11: Errichtung eines Baumhauses mit Komposttoilette im Eyachtal – Erlebnisübernachtungen für Gruppen

Projekträger dieses Baumhauses ist Herr Simon Weißenmayer. Gefördert wurde, wie bei dem Baumhaus in Altensteig, der Bausatz sowie eine Komposttoilette. Der Bausatz selbst besteht aus heimischer Weißtanne und wurde von der regional ansässigen Firma Baumhaustechnik entwickelt und ist patentrechtlich geschützt. Aufgebaut wurde das Baumhaus im Rahmen eines Baulagers von Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus der Region, die von fachkundigen Jugendleitern angeleitet wurden. Das Baumhaus ist eine attraktive touristische Übernachtungsmöglichkeit mit großem Erlebniswert für Gruppen mitten im Wald. Buchen kann man es auf der unten aufgeführten zentralen Buchungsplattform. Über diese Plattform sind auch andere, an weiteren Orten im Schwarzwald befindliche Baumhäuser gleicher Bauart, buchbar.

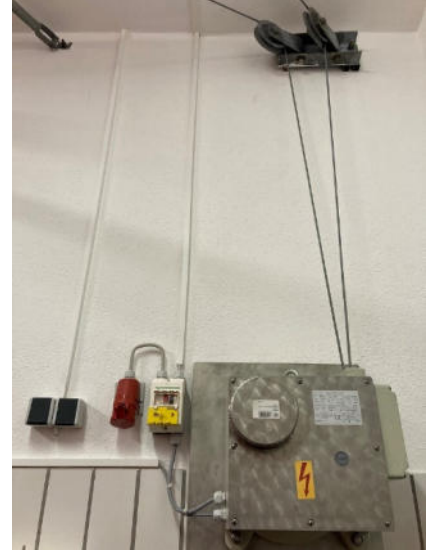


» Öffentlichkeitsarbeit:

Eine Einweihung fand coronabedingt nicht statt. Die Umsetzung des Vorhabens wurde von der regionalen Presse aber kontinuierlich begleitet. Beworben wird das Baumhaus außerdem über die Buchungswebseite [» Baumhaustechnik](#).

Kleinprojekt 2021-12-12: Herstellung einer regionalen Schlachtstätte für mehr Tierwohl

Der Landwirt, Herr Andreas Lamparth, züchtet in Altensteig-Überberg die Rinderrasse Limousin die von Mai bis Oktober in der Herde auf ausgedehnten Weiden unterwegs sind und ein artgerechtes Leben führen. Durch die Hof nahe Schlachtung und den damit einhergehenden, wegfallenden Transportweg, wird den Tieren durch das Kleinprojekt vermeidbarer Stress erspart und dem Tierwohl auch im letzten Lebensabschnitt Sorge getragen. Dazu hat der Antragsteller das ehemalige Gemeinde Schlachthaus modernisiert bzw. ausgebaut, sodass dort neben der Zerlegung auch die Tötung der eigenen Rinder stattfinden kann. Im Rahmen des Kleinprojektes wurden die für die Hof nahe Schlachtung notwendigen Gerätschaften angeschafft. Dadurch wird auch eine fortwährende Entwicklung des landwirtschaftlichen Betriebs ermöglicht.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Ein Pressetermin ist für das Jahr 2022 geplant.

Kleinprojekt 2021-12-13: Backhäusle auf Rädern

Die Projektträger, Heinrich und Sophia Kliewer aus Bad Liebenzell-Unterlengenhardt, tragen mit der Anschaffung des Backhäusles auf Rädern zur Grundversorgung von Unterlengenhardt und der Umgebung bei, da vor Ort kein Backhaus vorhanden ist und die Nachfrage nach selbst gebackenem Brot bei der Bevölkerung hoch ist. Gleichzeitig wird durch das Kleinprojekt die Dorfgemeinschaft gefördert, da das Backmobil kostenfrei bzw. gegen Spenden für Feste und Veranstaltungen zur Verfügung gestellt wird. Außerdem werden künftig Brotbackkurse für Kinder unter dem Motto „Von der Saat bis zum Brot“ angeboten. Damit erfüllt das Projekt auch eine wichtige Bildungsaufgabe. In Kooperation mit einer Getreidezüchterin für alte Biogetreidesorten im Dorf wird im Sinne der gläsernen Produktion die alte Handwerkskunst erhalten und schmackhaft gemacht.



Von Links: Joachim Hobbach, Richard Häussler, Andreas Belle, Heinrich Kliewer und Raphael Dworak mit der LEADER-Förderplakette vor dem neuen Backmobil (Foto: Kraushaar)

» Öffentlichkeitsarbeit:

Das Backmobil wurde am 03.12.2021 offiziell eingeweiht, in dem es das erste Mal als Pizzabackofen in Betrieb genommen wurde. Anlass war die Einweihung der Seminarküche des Birkenhöffles, ein LEADER-Kleinprojekt aus dem Vorjahr, die coronabedingt in einem kleinen Kreis stattfand. Der Schwarzwälder Bote berichtete ebenfalls über die beiden Kleinprojekte.

Kleinprojekt 2021-12-14: Verkaufsautomat Altensteig Spielberg

Im Kleinprojekt wurde ein Warenautomat durch den Projektträger, Herrn Florian Merkle, angeschafft. Er betreibt den Gemüseanbaubetrieb „Frisch vom Feld“ in Altensteig-Spielberg. Neben seinem eigenen Gemüse, Obst und Eiern wird der Warenautomat noch mit weiteren Erzeugnissen aus regionaler Herstellung bestückt. Hierzu gehören Backwaren, Fleisch- und Wurstwaren, Honig, Spirituosen und Erfrischungsgetränken. Der Automat steht zentral im Ortskern direkt neben dem eigenen Hofladen und kann somit fortlaufend neu bestückt werden. Der Verkaufsautomat bietet der örtlichen Bevölkerung die Möglichkeit sich unabhängig von Ladenöffnungszeiten rund um die Uhr mit regionalen und hauptsächlich Spielberger Produkten zu versorgen. Gleichzeitig freuen sich aber auch Wanderer und Fahrradfahrer über dieses Angebot.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Als Werbematerialien wurden Flyer und Werbebanner erstellt. Außerdem wird der Verkaufsautomat auch über die Social-Media-Kanäle (Facebook, Instagram, Whatsapp) beworben.

Kleinprojekt 2021-12-17: Errichtung eines Baumhauses in Seewald, Erzgrube

Antragsteller für dieses Baumhaus ist der Bund für Baumhaustechniker – Bildung, Forschung, Natur, Sport u. Jugend e.V. Gefördert wurde, wie bei den anderen Kleinprojekten auch, der Bausatz sowie eine Komposttoilette. Der Bausatz selbst besteht aus heimischer Weißtanne und wurde von der regional ansässigen Firma Baumhaustechnik entwickelt und ist patentrechtlich geschützt. Aufgebaut wurde das Baumhaus in Rahmen eines Team-Events, bei dem die Jugendfeuerwehr von Seewald und eine kirchliche Jugendgruppe von fachkundigen Jugendleitern angeleitet wurden. Das Baumhaus stellt ein weiteres attraktives Übernachtungs- und Naturerlebnisangebot mitten im Wald und in unmittelbarer Nähe zur Erzgrube dar. Mit den Baumhäusern wird der Erlebnischarakter der gesamten Region gesteigert. Buchen kann man das Baumhaus über die unten aufgeführte zentralen Buchungsplattform. Über diese Plattform sind auch die anderen, an weiteren Orten im Schwarzwald befindliche Baumhäuser gleicher Bauart, buchbar.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Eine Einweihung fand coronabedingt nicht statt. Die Umsetzung des Vorhabens wurde von der regionalen Presse aber kontinuierlich begleitet. Beworben wird das Baumhaus auf den vereinseigenen Social-Media-Kanälen bei YouTube, Facebook, Instagram und WhatsApp sowie über die Buchungswebseite » [Baumhaustechnik](#).

Kleinprojekt 2021-12-18: Dorfmarkt Oberreichenbach – Weiterer Ausbau des Frischebereichs und Stärkung der Nachhaltigkeit durch Energieeinsparung

Die Antragstellerin, die Dorfmarkt Oberreichenbach UG, hat sich zum Ziel gesetzt den vor einigen Jahren im Rahmen des LEADER-Projekts „Lebensqualität durch Nähe“ gegründete Dorfmarkt Oberreichenbach weiter zu entwickeln und zu stärken. Im Zuge des Kleinprojekts wurden vier neue Kühlgeräte angeschafft. Diese dienen dem Ausbau des Frischebereiches und bieten die Möglichkeit länger frische regionale Ware anzubieten. Darüber hinaus trägt das Projekt durch die modernen Geräte auch zu deutlichen Energieeinsparungen bei. Die Dorfmarkt Oberreichenbach UG verfolgt dabei einen ganzheitlichen Ansatz, denn die Bewohner aus den drei anderen Ortsteilen Oberreichenbachs werden kostenlos mit dem Elektro-Bürgerauto, welches regenerativ aufgeladen wird, zum Dorfmarkt gebracht und auch wieder abgeholt.



» Öffentlichkeitsarbeit:

Eine Einweihung des Projektes konnte pandemiebedingt leider nicht stattfinden. Am 05.10.2021 erschien aber ein Artikel über das Kleinprojekt im Schwarzwälder Boten.